

Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK)

www.berooobi.de/berufe/anlagenmechaniker-shk

„Ich mag meinen Beruf, weil er abwechslungsreich und verantwortungsvoll ist.“

Der Berufsalltag ist unglaublich vielseitig. Anlagenmechaniker/innen SHK sind für alles rund um Heizungen, Lüftungsanlagen und Wasser zuständig. Dazu gehören nicht nur Kundenberatung, Kundendienst, Wartung und Reparatur sondern auch Montage und Installation in Neu- und Altbauten. Anlagenmechaniker/innen SHK verlegen Rohre, installieren Wärmeerzeuger, montieren Waschbecken, Badewannen und Toiletten. Um das alles machen zu können, bearbeiten sie sehr unterschiedliche Materialien, wie zum Beispiel Rohre oder Profile aus Metall oder Kunststoff. Sie bohren, schrauben, schweißen und vieles mehr.



Deine Aufgaben

- Rohre verlegen.
- Installieren.
- Montieren.
- Wartung & Kundendienst.
- Absprache mit anderen Gewerken.
- Arbeiten im Team.

Welche Voraussetzungen solltest du mitbringen?

Für die Ausbildung zum/r Anlagenmechaniker/in SHK ist gesetzlich keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. Hier kannst du sehen, welche Schulabschlüsse in der Praxis besonders häufig vorkommen.

Abschluss der Ausbildungsanfänger/innen 2008:

- Hauptschulabschluss: 58%
- mittlerer Bildungsabschluss: 36%
- Hochschulreife: 3%
- ohne Hauptschulabschluss: 3%

Quelle: BERUFENET, Februar 2010

Das solltest du außerdem mitbringen:

- Gute Noten in Mathe helfen dir in der Berufsschule.
- Du brauchst für diesen Beruf handwerkliches Geschick.
- Ein freundliches Auftreten ist sehr wichtig.
- Für die Arbeit in einigen Betrieben solltest du schwindelfrei sein.
- Toll wäre, wenn du dir Räume gut vorstellen kannst.

Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK)

www.berooobi.de/berufe/anlagenmechaniker-shk

Wo kann ich später arbeiten?

Als Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik kannst du in Handwerksbetrieben oder in industriell orientierten Unternehmen der technischen Gebäudeausrichtung arbeiten. In Frage kommen neben Sanitär- und Heizungsfirmen solche Firmen, die im Bereich der erneuerbaren Energien arbeiten oder auch die Stadtwerke oder sonstige technische Wartungsdienste.

Ausbildung

○ **Dauer der Ausbildung:** 3,5 Jahre

○ **Wie ist die Ausbildung organisiert?**

Die meiste Zeit arbeitest du für deinen Betrieb – ob auf Baustellen, in der Werkstatt oder bei Kunden bzw. Kundinnen. Je nach Berufsschule hast du entweder alle paar Wochen einige Tage am Stück oder jede Woche ein oder zwei Tage Berufsschule. Dort geht es um das theoretische Grundwissen, das du als Anlagenmechaniker/in SHK brauchst. Schließlich verbringst du noch einige Wochen im Berufsbildungszentrum der zuständigen Kammer oder Innung. Dort vertiefst du in praktischen Kursen wichtige Grundfertigkeiten. Du lernst zum Beispiel zu schweißen, zu löten, eine Heizungsanlage zu warten oder elektrische Verdrahtungen herzustellen.

○ **Was kann ich verdienen?**

Die Höhe der Ausbildungsvergütung kann je nach Betrieb unterschiedlich sein. Als Anhaltspunkt gilt folgender Bruttoverdienst während der Ausbildung:

1. Ausbildungsjahr: € 457,-
2. Ausbildungsjahr: € 491,-
3. Ausbildungsjahr: € 553,-
4. Ausbildungsjahr: € 607,-

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, 01.02.2010

Tipps für weitere Infos im Internet

- ▶ www.planet-beruf.de
- ▶ www.berufenet.arbeitsagentur.de
- ▶ www.berufe.tv
- ▶ www.wasserwaermeluft.de
- ▶ www.bhks.de

Bei dir vor Ort:

- Berufsinformationszentrum (BiZ) der Bundesagentur für Arbeit
- Handwerkskammern und Innungen vor Ort

Stand der Informationen: Februar 2010

Ein Projekt von **Schulen ans Netz e. V.**

GEFÖRDERT VON:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION

